

In singulis complacendi voluntatem cum salute. Honorabilis domine baccala[u]rie executorque statutorum sinodaliū ecclesie Misnensis, fautor benignissime. Comparuit coram nobis in consulatu sedentibus hodierna die date hujus litere hora prima honorabilis vir et dominus Symon Nutzschk, arcium magister et archipresbiter sedis
 5 synodalis Camentziensis, requirendo nos cum mandato vestro ad servandum interdictum ob causas inibi expressas. Et quia semper parati sumus, majoribus vestris et vobis in licitis parere, sicuti jam et de facto paremus, sed grave est nobis et nostris, sic divinis officiis carere. Quapropter et ob divini honoris reverenciam et amorem rogamus propter deum, quatenus dignamini, nobis totique curie et sedi ob narratas causas interdicto sub-
 10 jacentibus relaxationem usque ad cause istius terminationem impartiri. Volumus quantum in nobis est, erga dominationem vestram nostris serviciis recompensare. Scripta agitanter feria sexta, ipso die Dorothee virginis et martyris anno a nativitate domini 1495.

Proconsul et consules civitatis Camentzs.

Honorabili viro et domino baccalaureo Cristofero Schneveyß, executori statu-
 15 torum synodaliū ecclesie Misnensis, fautori nostro benignissimo.

178.

Der Streit zwischen dem Pfarrer Ernst Rudiger zu Kamenz und dem dasigen Bürger Thomas Götze wegen einer in des Pfarrers Garten gebauten Scheune wird durch Abgeordnete des Raths verglichen.

1495 März 2.

20 *Hlschr.: Kamener Stadtbuch 2,118.*

Nach Cristi geburt tausent vierhundert unnd im funf unnd neu[n]czigistenn jare am mantage nach deme suntage estomihl haben die erbaren weisen, Bartholomeus Gutte richter, Petir Reringk, Andreas Zeigkhorn, Johannes Leffeler unnd Johannes Keil, baccalarien, rathhern, auß sunderlichir bevehelunge unnd macht des erbarn wohlweisen
 25 bürgermeisters unnd gantezen raths der stadt Camentz eynen entscheidet unnd vorrichtung zewischenn dem wirdigenn hern Ernesto Rudier pfarrer zcu Camencz an eynen, unnd Thomas Götczen bürger daselbist am andern teile gemacht unnd sie mittenander voreynet unnd vorricht, als irnach volgith. Als dan sich etczliche schelnisse unnd zwi-
 30 tracht zzwischen deme gnanthen hern Ernesto pfarrer an eynem, unnd Thomas Götczen bürger zcu Camentz am andern teilen irhabenn unnd entstandenn seyn von wegen eynir scheunen, die der genanthe Thomas eynes teiles yn des hern pfarrers garthen vor dem Budischem thore gelegen gebauwen unnd gesatzt hat, haben die genanthen Bartholomeus Gutte richter, Petir Reringk mith den andern hern des rathes, ön zcugegeben, sich fleissigk bemüht unnd am letzten zzwischen den gnanthen parthen mith ir beider bewust unnd
 35 willen irkant unnd gesprochen, am irsten das der zcaun in des hern pfarrers garthen bey der scheun unnd auch die thore aus derselbigenn scheune yn garthen gemacht genticlichin abegeghan sullen werden unnd die scheune, als sie itczunt gebaut ist, allenthalben bleiben sal, alßo lange bis sie bawfelligk wirt. Alsdenn so der besitzer derselbigenn scheunen sie widder bauwen wil, alsdann sal er dieselbigenn swellen gleich dem andern